

## Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 36/005/2012

**Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz am 24.09.2012**

|   |
|---|
| <b>Zu Punkt 5:      Liberalisierung des Kfz-Kennzeichenrechts<br/>- Zuteilung von neuen Kennzeichen</b> |
|---|

Herr Hanheide erläutert nochmals, dass der Bundesrat mit seiner Entscheidung am vergangenen Freitag dem Vorschlag des Bundesverkehrsministers nicht in vollem Umfang gefolgt sei. Vielmehr plädiere der Bundesrat dafür, keine neuen, wohl aber die alten Kennzeichen wieder zusätzlich zuzulassen.

Insbesondere weil möglicherweise die Wiedereinführung alter Kennzeichen - im Kreis Mettmann wären dies „D“ und „OP“ - in Betracht käme, sollte der Ausschuss zu einem Beschlussvorschlag kommen.

Fraktionsübergreifend besteht Einigkeit, dem Beschlussvorschlag für den Kreistag zu folgen

### **Beschlussvorschlag für den Kreistag:**

Der Kreistag spricht sich für die ausschließliche Beibehaltung des Kfz-Kennzeichens ME aus und lehnt die Einführung neuer Kfz-Kennzeichen im Kreis Mettmann ab.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**  
(bei einer Enthaltung der CDU-Fraktion)

## **Kreisausschuss am 27.09.2012**

|  |
|--|
| <b>Zu Punkt 19:      Liberalisierung des Kfz-Kennzeichenrechts<br/>- Zuteilung von neuen Kennzeichen</b> |
|--|

Herr Hanheide berichtet, dass der Bundesrat in seiner Sitzung vom 21.09.2012 dem Gesetzesvorschlag zur Liberalisierung des Kfz-Kennzeichenrechts nur eingeschränkt zugestimmt hat. Die Einführung völlig neuer Kennzeichen wurde abgelehnt, lediglich die Reaktivierung ehemaliger Kennzeichen soll ermöglicht werden.

Auf Nachfrage von KA Horzella stellt Landrat Hendele klar, dass die ausschließliche Zuständigkeit, ob die Wiedererteilung ehemaliger Kennzeichen im Kreisgebiet beantragt werden soll, beim Kreistag und nicht bei den jeweiligen Räten liegt.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

### **Beschluss:**

Der Kreistag spricht sich für die ausschließliche Beibehaltung des Kfz-Kennzeichens ME aus und lehnt die Einführung neuer Kfz-Kennzeichen im Kreis Mettmann ab.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**  
bei 1 Enthaltung der CDU-Fraktion

## Kreistag am 04.10.2012

|   |
|---|
| <b>Zu Punkt 19:      Liberalisierung des Kfz-Kennzeichenrechts<br/>                                 - Zuteilung von neuen Kennzeichen</b> |
|---|

KA Lassmann erläutert als Berichterstatterin die Hintergründe der Vorlage sowie das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz.

Landrat Hendele macht deutlich, dass nach der Entscheidung im Bundesrat die Zuteilung völlig neuer Kennzeichen nicht mehr möglich ist, sondern lediglich ehemals vorhandene Kennzeichen reaktiviert werden könnten.

KA Lachmann regt an, dass die örtliche Politik nicht auf jede bundespolitische Idee „anspringen“ und sich im Vorfeld parteiintern besser abstimmen solle.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

### **Beschluss:**

Der Kreistag spricht sich für die ausschließliche Beibehaltung des Kfz-Kennzeichens ME aus und lehnt die Einführung neuer Kfz-Kennzeichen im Kreis Mettmann ab.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**